

Literatur

Wer sich weiter in die Philosophie vertiefen möchte, die das Selbstverständnis von ROSE im HOF geprägt hat, kann in den folgenden Werken Einsichten und Inspiration finden.

Roberto Assagioli	Handbuch der Psychosynthese: Angewandte transpersonale Psychologie. Aurum, Freiburg im Breisgau, 1978
Gregory Bateson	Ökologie des Geistes: Anthropologische, biologische und epistemologische Perspektiven. Suhrkamp, Frankfurt a.M., 1983
John G. Bennett	Der Grüne Drache: das Herz der Sufi-Lehre. Bruno Martin, Südergellersen, 1993
Mircea Eliade	Das Okkulte und die moderne Welt: Zeitströmungen in der Sicht der Religionsgeschichte. Otto Müller, Salzburg, 1978
Mircea Eliade	Mythen, Träume und Mysterien. Otto Müller, Salzburg, 1981
Heinz von Foerster	KybernEthik. Merve, Berlin, 1993
Heinz von Foerster, Ernst von Glasersfeld	Wie wir uns erfinden: Eine Autobiographie des radikalen Konstruktivismus. Carl-Auer-Systeme, Heidelberg, 1999
Georg I.Gurdjieff	Das Leben ist nur wirklich wenn ‚ich bin‘. Sphinx, Basel, 1987
Willigis Jäger	Die Welle ist das Meer: Mystische Spiritualität. Herder, Freiburg im Breisgau, 2000
Annemarie Schimmel	Mystische Dimensionen des Islam: Die Geschichte des Sufismus. Diederichs, Köln, 1985
Thich Nhat Hanh	Lächle deinem eigenen Herzen zu. Herder, Freiburg i.Br., 1995
Paul Watzlawick	Vom Schlechten des Guten oder Hekates Lösungen. dtv, München, 1977
Paul Watzlawick	Wie wirklich ist die Wirklichkeit? Wahn, Täuschung, Verstehen. Piper, München, 1976
Ken Wilber	Eros, Kosmos, Logos: Eine Vision an der Schwelle zum nächsten Jahrtausend. Wolfgang Krüger Verlag, Frankfurt a.M., 1996